

# Amtliche Mitteilung



BEUTH HOCHSCHULE  
FÜR TECHNIK  
BERLIN  
University of Applied Sciences

38. Jahrgang, Nr. 04

3. Februar 2017

Seite 1 von 14

## Inhalt

- Studien- und Prüfungsordnung  
für den Masterstudiengang  
Augenoptik/Optomietrie  
(Ophthalmic Optics/Optomietrie)  
des Fachbereichs VII  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin

Vom 24.05.2016



**Studien- und Prüfungsordnung  
für den Masterstudiengang  
Augenoptik/Optometrie  
(Ophthalmic Optics/Optometry)  
des Fachbereichs VII  
der Beuth-Hochschule für Technik Berlin**

**Vom 24.05.2016**

Aufgrund von § 23 Abs. 1 Nr. 3 Grundordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin vom 26.03.2007 (Amtliche Mitteilung 20/2011, BeuthHS-GrO) in Verbindung mit §§ 7 a, 71 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 26.07.2011 (GVBl. S. 378), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.05.2016 (GVBl. S. 226) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs VII der Beuth-Hochschule für Technik Berlin am 24.05.2016 die nachfolgende Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Augenoptik/Optometrie (Ophthalmic Optics/Optometry) des Fachbereichs VII der Beuth-Hochschule für Technik Berlin beschlossen, der Akademische Senat hat gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 BeuthHS-GrO in Verbindung mit §§ 7 a, 61 BerlHG am 22.12.2016 zustimmend Stellung genommen. Die Hochschulleitung hat am 04.01.2017 gem. § 90 Abs. 1 BerlHG diese Ordnung bestätigt.

**Inhalt**

Teil A: Studienordnung .....	3
§ 1 Geltungsbereich .....	3
§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan .....	3
§ 3 Studienziel.....	3
§ 4 Zugangsvoraussetzungen .....	3
§ 5 Struktur und Inhalte des Studiums .....	4
Teil B: Prüfungsordnung .....	5
§ 6 Prüfungsangebot.....	5
§ 7 Abschlussarbeit.....	5
§ 8 Prüfungssprache .....	5
§ 9 Akademischer Grad.....	5
§ 10 Inkrafttreten .....	6
Anlage Studienplan.....	7
Anlage Englische Modultitel.....	13
Anlage Äquivalenzliste.....	14



## **Teil A: Studienordnung**

### **§ 1 Geltungsbereich**

- (1) Diese Ordnung gilt für alle Studierenden im Masterstudiengang Augenoptik/Optometrie, welche zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Ordnung noch nicht zur Abschlussprüfung angemeldet sind.
- (2) Der Fachbereich organisiert das Lehrangebot so, dass alle Studierenden, die in die neue Studien- und Prüfungsordnung übergeleitet werden, ihr Studium in der Regelstudienzeit abschließen können.
- (3) Die Äquivalenzliste (Anlage Äquivalenzliste) ist Bestandteil dieser Ordnung.

### **§ 2 Geltung von Rahmenordnungen und Frauenförderplan**

- (1) Die Bestimmungen der Rahmenstudien- und -prüfungsordnung der Beuth-Hochschule für Technik Berlin sind in der jeweils gültigen Fassung Bestandteil dieser Ordnung.
- (2) Der geltende Frauenförderplan des Fachbereichs VII ist zu beachten.

### **§ 3 Studienziel**

Studienziel ist die Vermittlung spezieller Kenntnisse für Teilgebiete der Optometrie und Ophthalmologie sowie die allgemeine Vertiefung der klinischen Kompetenzen im Bereich der optometrischen Versorgung. Darüber hinaus werden die Fähigkeiten für wissenschaftliches Arbeiten auf den Gebieten der Optometrie und Ophthalmologie weiterentwickelt und gestärkt. Durch eine geeignete Auswahl der Module und des Themas für die Abschlussarbeit können die Studierenden eine besondere Vertiefung in einem Teilgebiet erwerben. In diesem Fall kann der Master-Abschluss beispielsweise zum Nachweis einer vom Berufsverband ZVA anerkannten Spezialisierung dienen, z.B. „Spezialist für Vergrößernde Sehhilfen“.

### **§ 4 Zugangsvoraussetzungen**

- (1) Es gelten die Zugangsvoraussetzungen gemäß jeweils gültiger Ordnung über die Zugangsregelungen und Immatrikulation an der Beuth-Hochschule für Technik Berlin (OZI).
- (2) Der Zugang zu diesem Studiengang ist außerdem in einer eigenen Zugangsordnung geregelt.



## § 5 Struktur und Inhalte des Studiums

- (1) Das Masterstudium umfasst eine Regelstudienzeit von 3 Semestern.
- (2) Der Studiengang ist so konzipiert, dass für ein Studium, das innerhalb der Regelstudienzeit durchgeführt werden kann, Kenntnisse vorausgesetzt werden, wie sie in den Studiengängen Augenoptik/Optomietrie der Beuth-Hochschule für Technik Berlin und in vergleichbaren Studiengängen anderer Hochschulen vermittelt werden.
- (3) Die Aufnahme von Studierenden erfolgt semesterweise. Die Aufnahme zum 1. Studienplansemester erfolgt zum Sommersemester. Jedes Modul wird einmal jährlich gemäß Studienplan angeboten.
- (4) Bei Aufnahme des Studiums zum 2. Studienplansemester, sind die Module des 2. Studienplansemesters vor denen des 1. Studienplansemesters zu studieren.
- (5) Das Studium ist gemäß Studienplan strukturiert. Die Anlage Studienplan ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (6) Die Anlage Englische Modultitel ist Bestandteil dieser Ordnung.
- (7) Für den Master-Abschluss sind unter Einbeziehung des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses 300 Leistungspunkte erforderlich. Für Bachelor-Studiengänge mit weniger als 210 Leistungspunkten werden von dem Dekan/ der Dekanin zusätzliche Module als Auflage vorgegeben, deren erfolgreicher Abschluss zur Antragsstellung zur Abschlussarbeit nachzuweisen ist. Der Bewerber/Die Bewerberin wird hierüber schriftlich von dem Dekanat des Fachbereichs VII informiert.
- (8) Der Fachbereichsrat des Fachbereichs VII legt die fachliche und organisatorische Ausgestaltung der Module und die dazu gehörigen Prüfungsmodalitäten in den Modulbeschreibungen fest. Die Modulbeschreibungen gehören zu dieser Ordnung und werden auf der Internetseite der Beuth-Hochschule für Technik Berlin veröffentlicht.



## Teil B: Prüfungsordnung

### § 6 Prüfungsangebot

In den Übungsveranstaltungen der folgenden Module wird im zweiten Prüfungszeitraum keine Prüfungsmöglichkeit angeboten (§19 RSPO):

Modul-Nr.	Modulname
M03	Kinderoptometrie
M04	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene
M05	Versorgung und Förderung Sehbehinderter
M07	Neuro-Ophthalmologie u. -Optometrie
M08	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene
M13	Wahlpflichtmodul I

### § 7 Abschlussarbeit

- (1) Der Bearbeitungszeitraum der Abschlussarbeit beträgt 5 Monate, sofern vom Prüfungsausschuss keine andere Entscheidung getroffen wird.

### § 8 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Master-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

### § 9 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

**Master of Science**

**M.Sc.**

verliehen.



## **§ 10 Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth-Hochschule für Technik Berlin zum Wintersemester 2017/18 in Kraft.

Berlin, den 24.05.2016

Beuth-Hochschule für Technik Berlin



## Anlage Studienplan

Masterstudiengang Augenoptik/Optometrie			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
M01	Studium Generale I	1	2		D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
M02	Studium Generale II	1		2	D	100%	2,5	2,5	WP	FB I
M03	Kinderoptometrie	1					5	5	P	Eigener Studiengang
M03.1	Kinderoptometrie		2		I	100%				
M03.2	Kinderoptometrie – Praktikum Übg.			1	I	0%				
M04	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene	1					5	5	P	Eigener Studiengang
M04.1	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene		2		D	50%				
M04.2	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene – Klinisches Praktikum Übg.			2	D	50%				
M05	Versorgung und Förderung Sehbehinderter	1					5	5	P	Eigener Studiengang
M05.1	Versorgung und Förderung Sehbehinderter		2		D	50%				
M05.2	Versorgung und Förderung Sehbehinderter – Praktikum Übg.			2	D	50%				
M06	Alternative optometrische Strategien	1					5	5	P	Eigener Studiengang



Masterstudiengang Augenoptik/Optometrie			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
M06.1	Alternative optometrische Strategien		2		I	100%				
M06.2	Alternative optometrische Strategien – Praktikum Übg.			1	I	0%				
M07	Neuro-Ophthalmologie u. - Optometrie	1					5	5	P	Eigener Studiengang
M07.1	Neuro-Ophthalmologie u. - Optometrie		2		I	100%				Eigener Studiengang
M07.2	Neuro-Ophthalmologie u. – Optometrie – Klinisches Praktikum Übg.			1	I	0%				
M08	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene	2					5	5	P	Eigener Studiengang
M08.1	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene		2		I	100%				
M08.2	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene – Klinisches Praktikum Übg.			2	I	0%				
M09	Orthoptik und Pleoptik	2					5	5	P	Eigener Studiengang
M09.1	Orthoptik und Pleoptik		2		I	100%				
M09.2	Orthoptik und Pleoptik – Praktikum Übg.			1	I	0%				
M10	Co-Management bei okulärer Chirurgie	2	3		D	100%	5	5	P	Eigener Studiengang





Masterstudiengang Augenoptik/Optomietrie			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
M11	Medizinische Laser	2					5	5	P	
M11.1	Laser und Laserstrahlung		2		D	50%				FB II P
M11.2	Anwendung des Lasers in der Ophthalmologie		2		D	50%				Eigener Studiengang
M12	Klinische Forschung	2					5	5	WP	
M12.1	Aspekte und Methoden Klinischer Forschung	2	2		D	50%				Eigener Studiengang
M12.2	Medizinische Statistik – Übg.			3	D	50%				FB II M
M13	Wahlpflichtmodul I (WP01 bis WP06)									Eigener Studiengang
M14	Abschlussprüfung	3					30	30	P	Eigener Studiengang
M14.1	Master-Arbeit				D		(25)	(25)	P	
M14.2	Mündliche Abschlussprüfung				D		(5)	(5)	P	



Wahlpflichtmodule (WP)			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplansemester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
WP01	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter	2					5	5	WP	Eigener Studiengang
WP01.1	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens			2	D	50%				
WP01.2	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter			2	D	50%				
WP02	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Klinisches Praktikum Kinderoptometrie	2					5	5	WP	Eigener Studiengang
WP02.1	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens			2	D	50%				
WP02.2	Klinisches Praktikum Kinderoptometrie			2	D	50%				
WP03	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens und Experimentelle Augenoptik	2					5	5	WP	Eigener Studiengang
WP03.1	Klinisches Praktikum Störungen des Binokularsehens			2	D	50%				
WP03.2	Experimentelle Augenoptik			2	D	50%				
WP04	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und Klinisches Praktikum Kinderoptometrie	2					5	5	WP	Eigener Studiengang



Wahlpflichtmodule (WP)			LV-Typ		Unit		Modul			Durchführende Lehreinheit (FB / Cluster)
Modul-Nr.	Modulname	Studienplan-semester	SU SWS	Ü SWS	Beurteilung	Gewicht	LP	Gewicht	P / WP	
WP04.1	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter			2	D	50%				
WP04.2	Klinisches Praktikum Kinderoptometrie			2	D	50%				
WP05	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter und Experimentelle Augenoptik	2					5	5	WP	Eigener Studiengang
WP05.1	Klinisches Praktikum Versorgung hochgradig Sehbehinderter			2	D	50%				
WP05.2	Experimentelle Augenoptik			2	D	50%				
WP06	Klinisches Praktikum Kinderoptometrie und Experimentelle Augenoptik	2					5	5	WP	Eigener Studiengang
WP06.1	Klinisches Praktikum Kinderoptometrie			2	D	50%				
WP06.2	Experimentelle Augenoptik			2	D	50%				

Die Wahlpflichtmodule WP01, WP02, WP03, WP04, WP05 und WP06 werden immer im Wintersemester angeboten.

LV-Typ            Lehrveranstaltungs-Typ  
 SU:                Seminaristischer Unterricht  
 Ü:                 Übung  
 SWS                Anzahl der Semesterwochenstunden  
 D:                 differenzierte Beurteilung (Note 1,0 - ...- 5,0)



- U: undifferenzierte Beurteilung (mit Erfolg m.E., ohne Erfolg o.E.)
- I integriertes Modul mit gemeinsamer, differenzierter Beurteilung beider Units (Note 1,0 - ...- 5,0)
- Unit/Modul: max. zwei Units je Modul
- Unit Gewicht: Gewicht (in %), mit dem die Unit in die Modulnote eingeht. In Modulen können Units mit folgender Gewichtung vorgesehen werden. Unit 1/Unit 2: a) 100/0%, b) 50/50%, c) 0/100%
- Bei integrierten Modulen erfolgt keine Gewichtung der Units im Rahmen der Studienordnung. Die Angabe 100/0% oder 0/100% zeigt in diesem Fall die formale Zuordnung der Modulnote bei der Notenerfassung an.
- Modul LP Leistungspunkte (1 LP = 30 Stunden Workload)
- Modul Gewicht: Gewicht (in LP), mit dem das Modul im Gesamtprädikat eingeht
- P/WP: Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul
- Cluster: Fachbereich bzw. Studienbereich aus dem das Lehrangebot bereitgestellt wird



## Anlage Englische Modultitel

Modul-Nr.	Modulname	engl. Modulname
M01	Studium Generale I	General Studies 1
M02	Studium Generale II	General Studies 2
M03	Kinderoptometrie	Pediatric Optometry
M04	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene	Advanced Contact Lens Fitting
M05	Versorgung und Förderung Sehbehinderter	Care und Support for the Visually Disabled
M06	Alternative Optometrische Strategien	Alternative Strategies in Optometry
M07	Neuro-Ophthalmologie und -Optometrie	Neuro-Ophthalmology and Optometry
M08	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene	Advanced Clinical Optometry
M09	Orthoptik und Pleoptik	Orthoptics
M10	Co-Management bei okulärer Chirurgie	Co-Management for Ocular Surgery
M11	Medizinische Laser	Medical Laser
M12	Klinische Forschung	Clinical Research
M13	Wahlpflichtmodul I	Required-Elective Module 1
M14	Abschlussprüfung	Final Examination Module
M14.1	Master-Arbeit	Master's Thesis
M14.2	Mündliche Abschlussprüfung	Oral Final Examination



## Anlage Äquivalenzliste

Alte Studienordnung AM Nr. 70/2011 Masterstudiengang Augenoptik/Optometrie							Neue Studienordnung AM Nr. 04/2017 Masterstudiengang Augenoptik/Optometrie						
Modul-Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP	Modul-Nr.	Modulname	Sem.	SU SWS	Ü SWS	LP	P/ WP
M01	Studium Generale I	1	2		2,5	WP	M01	Studium Generale I	1	2		2,5	WP
M02	Studium Generale II	1		2	2,5	WP	M02	Studium Generale II	1		2	2,5	WP
M03	Kinderoptometrie	1	2	1	5	P	M03	Kinderoptometrie	1	2	1	5	P
M04	Spezialfälle der Contactlinsen-Anpassung	1	3	1	5	P	M04	Kontaktlinsenanpassung für Fortgeschrittene	1	2	2	5	P
M05	Versorgung und Förderung Sehbehinderter	1	2	2	5	P	M05	Versorgung und Förderung Sehbehinderter	1	2	2	5	P
M06	Alternative optometrische Strategien	1	2	2	5	P	M06	Alternative optometrische Strategien	1	2	1	5	P
M07	Okuläre und systemische Pathologien	1	3		5	P	M07	Neuro-Ophthalmologie und -Optometrie	1	2	1	5	P
M08	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene	2	2	2	5	P	M08	Klinische Optometrie für Fortgeschrittene	2	2	2	5	P
M09	Neuro-Optometrie	2	2	2	5	P	M09	Orthoptik und Pleoptik	2	2	1	5	P
M10	Wahlpflichtmodul I	2		4	5	WP	M13	Wahlpflichtmodul I	2		4	5	WP
M11	Projektarbeit (hat insges. 15 LP)	2			5	P	M10	Co-Management bei okulärer Chirurgie	2	2	1	5	P
M11	Projektarbeit	2			5	P	M11	Medizinische Laser	2	2	3	5	P
M11	Projektarbeit	2			5	P	M12	Klinische Forschung	2	2	3	5	P
M12	Abschlussprüfung	3			30	P	M14	Abschlussprüfung	3			30	P